

27. September 2012

Pressemeldung 21 - 2012

Beginn der Bohrungen im JV-Wolframprojekt Covas in Portugal

Avrupa Minerals Ltd. (AVU:TSXV, 8AM: FWB) freut sich bekannt zu geben, dass die Bohrungen im JV-Projekt Covas im Norden Portugals begonnen haben. Das im Mai 2011 angekündigte Projekt ist ein Joint Venture zwischen Avrupa und Blackheath Resources Inc. Blackheath stellt für die Exploration 1 Million € in zwei Tranchen zur Verfügung und sichert sich damit eine Beteiligung von 70 % am Projekt. Im Anschluss hat Blackheath die Option, durch Erstellung einer Vormachbarkeitsstudie eine Beteiligung von max. 85 % zu erwerben.

Das Programm wird bis zu 2.100 Bohrmeter umfassen und sich auf drei Hauptbereiche konzentrieren:

- 1) die Erkundung und Erweiterung bekannter Zonen mit Wolfram-mineralisiertem Skarn auf dem Konzessionsgebiet,
- 2) die Erkundung neuer Wolframziele, die von Avrupa und Blackheath entdeckt wurden, und
- 3) die Prüfung der bereits erwähnten möglichen Existenz einer Goldmineralisierung innerhalb des Projektgebiets.

In den ersten Löchern werden die Mineralisierungszonen Telheira und Lapa Grande untersucht. Diese befinden sich im sogenannten „Skarn-Ring“, der den Granitkörper Covas Dome umgibt. Weitere Informationen dazu finden Sie unter dem nachfolgenden Link auf der Website von Avrupa:

http://www.avrupaminerals.com/projects/portugal/covas_tungsten/.

In den vergangenen drei Jahren, und seit Unterzeichnung des JV-Abkommens im Jahr 2011 mit Unterstützung von Blackheath, hat Avrupa im Rahmen seiner Explorationsaktivitäten neue Wolframziele im Umfeld des Skarn-Rings und innerhalb des Kuppelbereichs bei Covas entdeckt. Innerhalb der Kuppel fanden sich auch Hinweise auf mögliche Goldmineralisierungen. Im Rahmen der Aktivitäten wurde altes Datenmaterial gesammelt, die geologischen und strukturellen Merkmale neu kartiert, die Bodenverhältnisse geochemisch und geophysikalisch untersucht und das vorhandene Datenmaterial in einer Datenbank zusammengeführt. Das aktuelle Bohrprogramm resultiert unmittelbar aus der Neubewertung des bei Covas vorhandenen Potenzials.

Im Bereich von Covas wurde früher Wolfram gefördert; laut Schätzung beliefen sich die historischen (angezeigten und abgeleiteten) Ressourcen im Konzessionsgebiet auf 922.900 metrische Tonnen mit einem Erzgehalt von 0,78 % WO₃ (Wolframtrioxid).

Insgesamt wurden zwischen 1951 und 1974 rund 366.000 metrische Tonnen mit 0,61 % WO_3 gefördert (*die Ressourcen- und Produktionsschätzungen basieren auf historischen Daten und wurden vom Unternehmen, seinen Beratern und seinen Partnern nicht verifiziert. Sie entsprechen zwar nicht dem aktuellen NI 43-101-Standard, werden aber als relevant erachtet*).

Blackheath Resources Inc. ist ein seit kurzem an der TSX Venture Exchange notierendes Unternehmen, da sich auf die Exploration von Wolframvorkommen in Portugal konzentriert. Die Firmenführung hat durch Primary Metals Inc., eine Gesellschaft, die von 2003 bis 2007 für den Betrieb der Wolframmine Panasqueira verantwortlich war, bereits Erfahrung mit dem Abbau von Wolfram.

Avrupa Minerals Ltd. ist ein wachstumsorientiertes Junior-Explorations- und Erschließungsunternehmen, das sich intensiv mit der Exploration hochwertiger Rohstofflagerstätten in politisch stabilen und aussichtsreichen Regionen Europas (u.a. Portugal, Kosovo und Deutschland) beschäftigt und dabei ein Projektgenerierungsmodell anwendet.

Das Unternehmen besitzt zurzeit 16 Explorationslizenzen in drei europäischen Ländern, davon acht in Portugal (2.608 km²), sechs im Kosovo (198 km²) und eine in Deutschland (307 km²). Avrupa betreibt zwei Joint Ventures in Portugal, die insgesamt vier dieser Lizenzen umfassen:

- das **Alvalade-JV** mit Antofagasta Minerals SA, das drei Lizenzen im Iberischen Pyritgürtel im Süden Portugals umfasst (kupferhaltige Massivsulfidlagerstätten) und
- das **Covas-JV** mit Blackheath Resources, das eine Lizenz im Norden Portugals beinhaltet (intrusionsbezogene Gold-Wolfram-Lagerstätten).

Avrupa arbeitet derzeit daran, Edel- und Basismetallziele in verschiedenen Bereichen seiner anderen Konzessionen bis zur JV-Reife auszubauen, um potenzielle Partner für projektspezifische und/oder regionale Explorationsprogramme zu gewinnen. Zu diesen Projekten zählen:

- potenzielle Kupfer-/Goldvorkommen in Porphyrgestein im Konzessionsgebiet Alvito im Süden Portugals;
- vier Konzessionen, die auch Zielbereiche im Pyritgürtel, im Gold-Wolfram-Gürtel im Norden Portugals und im Alkali-Komplex Monchique im Süden Portugals umfassen;
- fünf Konzessionen im Mineralgürtel Trepça der Zone Vardar im Kosovo, einer Region, in der schon seit vielen Jahren Silber und Basismetalle gefördert werden;
- eine zusätzliche Gold- und Kupferkonzession im Süden des Kosovo;
- ein Konzessionsgebiet mit intrusionsgebundenen Gold-Zinn-Wolfram-Lagerstätten im Erzgebirge, einem historischen Bergbaugebiet im Osten Deutschlands, wo seit 900 Jahren der Abbau von Zinn, Wolfram, Silber, Basismetalle und Uran stattfindet.

Weitere Informationen erhalten Sie über Avrupa Minerals Ltd. unter der Telefonnummer 1-604-687-3520 oder auf unserer Website unter www.avrupaminerals.com.

Für das Board:

„Paul W. Kuhn“

Paul W. Kuhn, President & Director

Diese Pressemitteilung wurde von der Firmenführung des Unternehmens erstellt, welche die volle Verantwortung für deren Inhalt übernimmt. Paul W. Kuhn, President und CEO von Avrupa Minerals, ein lizenzierter Fachgeologe und eingetragenes Mitglied der Society of Mining Engineers, ist als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 der Canadian Securities Administrators verantwortlich und hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!